



Bernhard Conzen blickt zufrieden zurück auf die Rübenkampagne

Bernhard Conzen aus Gangelst, Vorsitzender des Rheinischen Rübenbauer-Verbandes (RRV), Präsident des Rheinischen Landwirtschafts-Verbandes und Vorsitzender der Kreisbauernschaft Heinsberg, blickte bei der Mitgliederversammlung des RRV in Bergheim zufrieden auf die Rübenkampagne zurück, in der trotz suboptimaler Witterung bis in den August hinein letztlich noch ein ho-

her Ertrag von 77,6 Tonnen je Hektar mit 17,7 Prozent Zuckergehalt habe erreicht werden können. Damit gehöre man zu den Besten in Europa, so Conzen. Das sei aber auch nötig, um unter den verschärften Wettbewerbsbedingungen nach dem Ende des Quotensystems ab 2017 erfolgreich am Markt zu bestehen. Conzen stellte die Grundzüge des neuen Mengenkonzepts im Rheinland vor.

Er wies auf hohen Konkurrenzdruck bei der Rübenerzeugung hin, sie sei angesichts attraktiver Anbaualternativen längst kein Selbstläufer mehr. Er zeigte sich aber überzeugt, dass Zuckerindustrie und Rübenanbauer im Rheinland gemeinsam die Leistungsstärke besitzen würden, den Wettbewerb auf dem EU-Zuckermarkt zu bestehen.

Fotos: Archiv/Stock